



## Biografie: Napoleon Bonaparte

1. Nimm eine Doppelseite im Querformat, sodass du ein DIN A3-Format benutzen kannst.
2. Schneide nun die Bilder aus, klebe das Napoleonporträt in die Mitte der DIN A3-Doppelseite und klebe die anderen sechs Bilder im Uhrzeigersinn in einem Kreis um das Porträt herum. Lass dabei genug Platz zum Schreiben zwischen den Bildern.
3. Lies nun die Texte genau durch und überlege, zu welchem der Bilder um das Napoleonporträt die Beschreibung gehört.
4. Schreibe unter das jeweilige Bild in das leere Feld, welches Ereignis darauf dargestellt wird mit der zugehörigen Jahreszahl.
5. Notiere an der dem Napoleonporträt zugewandten Seite, was Napoleon erreichen wollte, und außerhalb der Bilder, wogegen er sich stellte.

1.





C

Nach Napoleons Rückzug aus Russland schlossen sich nicht nur die absolutistischen Fürsten zusammen. Viele Völker, die unter Napoleons Herrschaft lebten, empfanden die französische Vorherrschaft als Unterdrückung und wollten eigene demokratische Staaten ohne fremde Bevormundung gründen. Diese Demokraten wollten nicht den Alleinherrscher Napoleon über sich haben. Sie schlossen sich mit den Fürsten, die auch gegen die Fremdbestimmung durch Frankreich waren, zusammen, weil diese ihnen versprochen, nach einem Sieg über Frankreich Demokratie, Menschen- und Bürgerrechte einzuführen. Deshalb gab es auch viele Freiwillige, die gegen die Franzosen kämpften.

So kam es 1813 zur „Völkerschlacht bei Leipzig“, die diesen Namen trägt, weil an die 500 000 Soldaten aus allen möglichen Ländern dort kämpften. Das Schlachtengemälde zeigt die Kämpfe vor der Stadt Leipzig; rechts ist eine zerstörte Windmühle zu sehen. Napoleon verlor diese Schlacht und musste sich nach Frankreich zurückziehen. Sein Ziel, die Vorherrschaft Frankreichs über Europa zu erhalten, konnte er nicht verwirklichen und musste hinnehmen, dass die absolutistischen Fürsten wieder über Europas Politik bestimmten.

Nach ihrem endgültigen Sieg über Napoleon schickten diese ihn 1814 auf die Insel Elba vor der Küste Italiens ins Exil. Von dort kehrte er aber nochmals zurück, um seine Herrschaft in Frankreich und Europa wiederherzustellen. Die Franzosen, vor allem seine Soldaten, waren sofort von ihm begeistert und vertrieben den neu eingesetzten absolutistischen König. Allerdings verlor Napoleon 1815 endgültig in der Schlacht bei Waterloo in Belgien, woraufhin er für den Rest seines Lebens – er starb 1821 – auf die Atlantikinsel St. Helena verbannt wurde.

D

Im Jahr 1804 unternahm Napoleon sehr widersprüchliche Aktionen. Einerseits erließ er ein Gesetzbuch, den Code civil. Damit wurden wichtige Ideen der Revolution wie die Gleichheit der Menschen vor dem Gesetz und bei der Besteuerung, die Freiheit der Person, der Schutz der Wohnung, der Schutz vor Verhaftung, die Freiheit der Berufswahl, die Meinungsfreiheit usw. im Alltag umgesetzt. Napoleons Ziel war es, die Ungleichheit unter den Menschen und die Sonderrechte aus der Zeit des Absolutismus zu beseitigen. Der Code civil beeinflusst die Gesetzbücher teilweise bis heute.

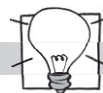
Andererseits krönte sich Napoleon im selben Jahr selbst zum „Kaiser der Franzosen“. Damit wollte er ausdrücken, dass er auf Lebenszeit das Oberhaupt des Staates Frankreich sein wollte und sogar eine Dynastie, eine Herrscherfamilie, gründen wollte. Damit war auch klar, dass er die Macht nach seinem Tod auf seine Erben verteilen wollte. Bereits fünf Jahre zuvor hatte er seine Alleinherrschaft mit einem Militärputsch durchgesetzt. Dies alles widersprach eindeutig den Idealen der Revolution, die für die Demokratie stand. Mit dem Kaisertitel machte er deutlich, dass er sich als Herr über ganz Europa verstand und diesen Kontinent beherrschen wollte. Auf dem Bild ist die Szene dargestellt, in der Napoleon seine erste Ehefrau Josephine in Paris ebenfalls zur Kaiserin krönt.



<b>Verfassung</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Demokratie</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Industrielle Revolution</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>1848er Revolution</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>
<b>Otto von Bismarck</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Kaiser Wilhelm II.</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Deutscher Nationalstaat</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Soziale Frage</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>
<b>Nationalismus</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Wiener Kongress</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Napoleon</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Liberalismus</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>
<b>Elsass-Lothringen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Preußen</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Österreich</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>	<b>Deutsches Kaiserreich</b> <ul style="list-style-type: none"><li>•</li><li>•</li><li>•</li><li>•</li></ul>



<p>In welchem Jahr fand die Französische Revolution statt?</p> <p><b>1789</b></p>	<p>Welche Gebiete gingen 1871 von Frankreich an Deutschland?</p> <p><b>Elsass und Lothringen</b></p>	<p>In welchem Gebäude tagte das erste deutsche Parlament 1848/49?</p> <p><b>In der Paulskirche</b></p>
<p>In welchem Jahr erklärten sich die USA unabhängig?</p> <p><b>1776</b></p>	<p>Was wurde 1871 gegründet?</p> <p><b>Das Deutsche Kaiserreich</b></p>	<p>Welche gesellschaftliche Gruppe unterstützte August Bebel?</p> <p><b>Die Arbeiter</b></p>
<p>Wer wurde 1890 als deutscher Reichskanzler entlassen?</p> <p><b>Otto von Bismarck</b></p>	<p>Aus welchem deutschen Staat stammte Otto von Bismarck?</p> <p><b>Preußen</b></p>	<p>In welchem Jahr war die Märzrevolution in Deutschland?</p> <p><b>1848</b></p>
<p>Für welche Regierungsform war Klemens Fürst von Metternich?</p> <p><b>Absolutismus</b></p>	<p>Für welchen deutschen Staat arbeitete Klemens Fürst von Metternich?</p> <p><b>Österreich</b></p>	<p>Welche drei Schlagwörter fassen die Ideale der Französischen Revolution zusammen?</p> <p><b>Freiheit, Gleichheit, Brüderlichkeit</b></p>
<p>Was war Frankreichs Ostgrenze zur Zeit Napoleons?</p> <p><b>Der Rhein</b></p>	<p>In welcher Stadt tagte das erste deutsche Parlament während der Revolution 1848/49?</p> <p><b>In Frankfurt</b></p>	<p>Welche Länder verbündeten sich nach Bismarcks Entlassung gegen das Deutsche Kaiserreich?</p> <p><b>Großbritannien, Frankreich, Russland</b></p>
<p>Wer bewirkte 1806 die Auflösung des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation?</p> <p><b>Napoleon</b></p>	<p>Wie nennt man die Versammlung von gewählten Abgeordneten, die die Gesetze beschließen?</p> <p><b>Parlament</b></p>	<p>Wer entließ Otto von Bismarck als Reichskanzler?</p> <p><b>Kaiser Wilhelm II.</b></p>



# Kreuzworträtsel

22↓ M O N A R C H I

14→ R E V O L U T I O N

11↓ T I O N

20→ S O Z I A L E F R A G E

15→ P A R E I H E I T

25↓ A B L E H

16→ F R A N Z Ö S I S C H E R E V O L U T I O N

37↓ E F

7↓ A

4→ F R A N Z Ö S I S C H E R E V O L U T I O N

9↓ B I S M A R C K

21→ D E U T S C H E R B U N D

19→ R R E P U B L I K

32↓ L S A S S

29→ L I B E R A L I S M U S

3→ F R A N K R E I C H

17↓ F L O T T

31→ E N G L A N D

10↓ P R E N

6→ B A U E R N

24↓ P A F R E I L

15→ F R E I H E I T

5→ W A I S E N

28→ K A I S E R

12↓ P A S S

11→ V E R F A S S

1→ A M E R I K

33→ A R B E I T E R

23↓ V E R R H E I N

8↓ A B S O L U T I S M U S

38→ A B S O L U T I S M U S

13↓ F R E I A N N K F U R T

30↓ E R R E U R O P A

26→ W A T E R L O O

34↓ W A T E R L O O

2→ G R O ß B R I T A N N I E N

18→ Ö S T

16→ Ö S T